

GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bergstedt



Schöne Sommerzeit

AUSGABE 02/2015 JUNI · JULI · AUGUST

ANZEIGEN



August Weber & Sohn

Bestattungen

Seit 1924 im Alstertal

Wir hören zu, begleiten Sie und helfen Ihnen.
Wir sind für Sie da.

Erd-, Feuer-, See- und Anonymbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherungen
Unverbindliche individuelle Kostenvoranschläge

Saseler Chaussee 220 - 22393 Hamburg - Telefon **601 93 17**
www.bestattungsinstitut-weber.de

ZusammenLeben
Gesellschaft mbH



wohnen
arbeiten
leben

Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten,
Veranstaltungen und Seminare.

Wir vermieten unseren atmosphärisch einmaligen
Gemeinschaftsraum im Wohldorfer Damm 20 in
Hamburg-Bergstedt, ca. 100 m². Foyer und
Küche an Wochenenden verfügbar.

Informationen bei
ZusammenLeben GmbH
Tel. 040-604 00 36
kontakt@zl-hamburg.de
www.zl-hamburg.de



Kaufhaus Rolf Hillmer e.K. seit 1929

Inh. Gerda Hillmer

Volksdorfer Damm 270
22395 Hamburg-Bergstedt
Tel. 040 / 604 92 95
Fax 040 / 604 41 411

Öffnungszeiten
MO, MI, DO, FR 8 – 18 h
DI, SA 8 – 13 h

www.kaufhaus-hillmer.de
kaufhaus.hillmer@t-online.de



Hausrat – Porzellan – Flaschen und Marmeladengläser – Spielwaren
Kurzwaren – Wolle – Knöpfe – Körbe – Geschenkartikel – Bastelbedarf
STÄDTER Backartikel und Ausstecher – Fotokopien – Taschenbücher
Schreibwaren – Gartenartikel – Sämereien – Zeitschriften

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

das Foto auf der Titelseite lädt uns ein, Urlaub zu machen, innezuhalten und gleichzeitig aufzubrechen. Wärmende Sonnenstrahlen, erfrischendes Wasser, Ruhe, Abschalten vom Alltagsstress, mal ganz für mich sein, ausspannen, das verbinde ich mit dem Bild auf der Titelseite. Die nahe Ferienzeit ist für viele die Zeit, Urlaub zu machen, das Alltägliche hinter sich zu lassen.

Es ist der Wunsch nach einem Ortswechsel. Und so begeben sich in den nächsten Wochen wieder zahlreiche Menschen auf den Weg mit der Bahn, dem Auto oder dem Flugzeugs, um einmal ganz abschalten zu können, zum Teil auch bewusst ganz weit weg. Wir wünschen allen, die sich in diesen Wochen aufmachen eine gute Reise und eine gesegnete Heimkehr.

Aber es muss gar nicht weit weg sein. Das Titelbild entstand an der Mellingburger Schleuse. Die Alster und die umliegenden Wälder geben uns ausreichend Gelegenheit, auch hier einen mindestens ebenso erholsamen Urlaub zu machen, ein gutes Buch zur Hand zu nehmen und den beruflichen Stress in jener Zeit nicht durch Freizeitstress zu ersetzen. Vielleicht gelingt es uns in diesem Sommer auf diese Art und Weise, etwas in unserem Stadtteil

zu entdecken, das wir doch noch nicht kannten oder in einem neuen Blickwinkel zu sehen. Vielleicht gehen Sie bei schönem Wetter mit dem Fotoapparat los und fangen solche besonderen Momente ein.



Das Redaktionsteam ist immer auf der Suche nach schönen ausdrucksvollen Aufnahmen mit möglichst regionalem Bezug für den Gemeindebrief und vor allem für die Titelseite. Die Sommerferienzeit lädt uns ein, über ein angemessenes Verhältnis zwischen Arbeit und Ruhezeiten nachzudenken.

Der biblische Schöpfungsbericht hält da ein Verhältnis von 6:1 für angemessen. In welchen Arbeitsprozessen stehen wir eigentlich? Dazu nehme ich in der Reihe „Auf ein Wort“ in diesem Gemeindebrief Bezug.

Darüber hinaus laden wir Sie herzlich zu unserem Sommerfest ein und berichten von personellen Veränderungen in unserer Gemeinde, die jetzt im Sommer anstehen und von den geplanten Baumaßnahmen in unserem Gemeindehaus.

Das Titelbild lädt mich schließlich dazu ein, einfach einzusteigen und loszufahren. Das Boot fordert mich auch im übertragenen Sinn auf, in meinem Leben zu neuen Ufern aufzubrechen. Es muß nicht alles minutiös geplant sein. So spontan, wie man im Urlaub manchmal Entscheidungen trifft, darf es auch sonst in unserem Leben sein. Der Psalmeter lässt uns im 31. Psalm erkennen: „Du, Gott, stellst meine Füße auf weiten Raum.“ Es ist nicht alles so klein und eng und ausweglos, wie es uns oft erscheint, so ohne Handlungsspielraum. Geben wir unseren Träumen, Sehnsüchten und Wünschen auch einen weiten Raum. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Sommerzeit.

Ihr Pastor Richard Tockhorn

DAMIT WIR UNS WOHLFÜHLEN KÖNNEN...

Man könnte sagen, es sind nur Äußerlichkeiten. Aber um auch weiterhin eine einladende Gemeinde zu sein, gestalten wir nicht nur inhaltlich das Gemeindeleben, sondern müssen auch unsere Räume immer wieder instand halten. Dazu ein paar Eindrücke aus den letzten Monaten:

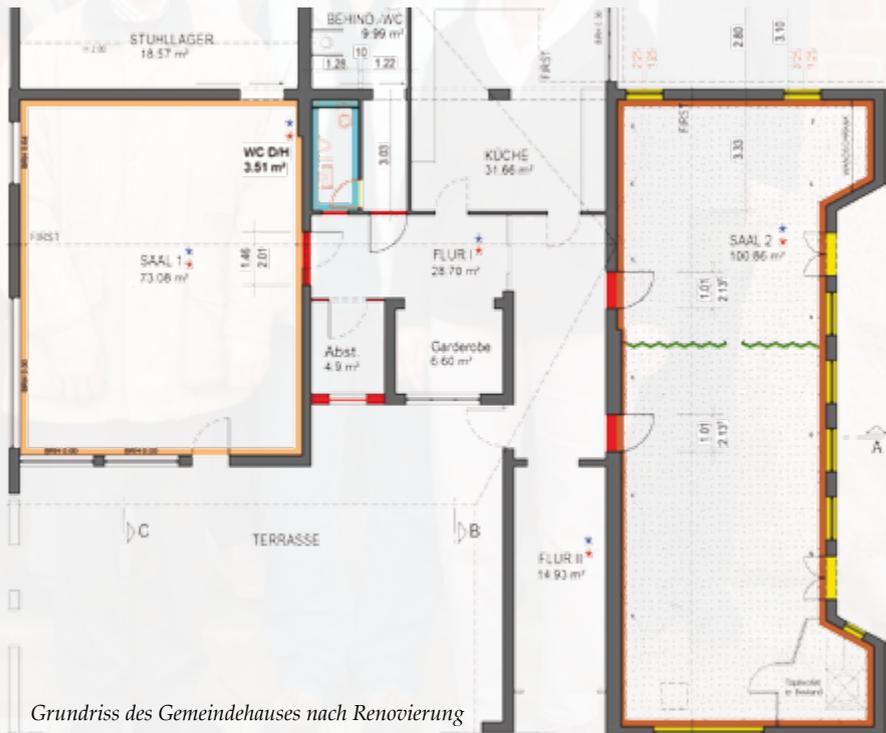
Wärme

Wärme ist etwas Positives und das nicht nur im physikalischen Sinne. Wir haben davon nun wieder etwas mehr und möchten Sie daran teilhaben lassen. Genauer gesagt in der Kirche. Wir haben eine Heizungssteuerung eingebaut, die die klimatischen Anforderungen der neuen Orgel berücksichtigt. Als die Heizung nun nach einigen Wochen Probelauf und Einregelung endlich funktionierte, hat die Heizungsanlage selbst ihren Geist und auch ihre Funktion aufgegeben. Daher blieb uns drei Wochen vor Ostern nichts anderes übrig, als spontan auch noch eine neue Heizungsanlage einzubauen. Dank der Unterstützung der Firma Spangenberg & Schneider war zu Ostern alles wieder in Betrieb und die Kirche warm!

Außenmauerwerk Kirche

„Die Hülle trägt, das Ungeziefer dringt da im allgemeinen tiefer“ würde Heinz Erhardt sagen. Unsere Kirche ist schön, seit zwei Jahren besonders von innen. Im Bereich des Außenmauerwerks besteht aber noch Handlungsbedarf. Katrin Hildebrandt, die Tochter unseres ehemaligen Pastors, hat

2010 eine gute fachliche Ausarbeitung über die denkmalpflegerischen Maßnahmen über unsere alte Kirche verfasst. Insofern werden wir einige Erhaltungsmaßnahmen an dem Außenmauerwerk vornehmen. Dabei werden insbesondere Wasserschäden an den nachträglich angesetzten Stützfeilern saniert.



Grundriss des Gemeindehauses nach Renovierung

„Es bröckelt der Putz“

Dieses Motto findet man bei der Ausgangskollekte seit Anfang des Jahres im Vorraum der Kirche. Man muss auch nicht lange suchen, um herauszufinden, wo das der Fall ist. Das Gemeindehaus bietet hier reichlich Beispiele für abgestoßene Kanten, abblätternde Farbe, alte Türen, zu dunkle Beleuchtung und derartiges mehr. Die Wärmeverluste der einfachverglasten Fenster im „Langen Saal“ sind ein zwar weniger sichtbarer, aber dafür spürbares Indiz für einen Sanierungstau, den wir im kommenden Sommer beheben wollen. Neben der Renovierung werden ein paar konzeptionelle Probleme behoben: es wird einer der zahlreichen Eingänge zurückgebaut und das Herren-WC wird komplett modernisiert. Es werden Türen gemäß den aktuellen Schallschutzanforderungen eingebaut. Der „Lange Saal“ bekommt neue Isolierglasfenster und verliert seine spinnfreundliche 70er-Jahre Decke. Ein neues Beleuchtungskonzept wird das Schummerlicht ablösen. Freuen Sie sich mit uns auf ein modernes, ansprechendes Gemeindehaus.

Spenden sind, wie oben erwähnt, herzlich willkommen. Die Bauarbeiten werden von Mitte Juli bis

Mitte September dauern. In dieser Zeit steht das Gemeindehaus nur eingeschränkt zur Verfügung. Zu guter Letzt bleibt zu berichten, dass die Sanierung des Südgiebels am „alten Pastorat“ so gut wie abgeschlossen ist. Alle Fenster sind voll funktionsfähig und gegen Wind und Wetter geschützt. Ein besonderer Dank geht auch an Frau Birgit Hinrichsen, die uns mit ihren Tischlerfähigkeiten tatkräftig unterstützt hat.

Peter-Christian Ochs, Richard Tockhorn

KLEIN ABER OHO

Das ist Vera Keller, die in diesem Jahr beim Fest der Ehrenamtlichen die Ehrennadel verliehen bekommen hat. Mit „oho“ lässt sich ihre Mitwirkung in dem von Helga Wunnenberg 1993 ins Leben gerufenen Bastelkreis beschreiben. Von Beginn an nimmt sie hier mit viel Freude am sorgfältigen Gestalten, Falten, Kleben und Anmalen verschiedenster, gern auch besonders kniffliger Bastelarbeiten für den Weihnachtsbasar bzw. den Herbstmarkt teil. Dabei bringt sie sich auch mit viel Empathie in die Gemeinschaft ein, die den Kreis vereint. Und nicht anders als mit „oho“ ist ihr jahrelanger musikalischer Einsatz beim Frauenkreis 1 zu bezeichnen. Hier begleitet sie



Vera Keller (Mitte)

jeden 1. Mittwoch im Monat die Lieder, die im Rahmen einer kleinen Andacht gesungen werden, am Klavier. Damit dies denn auch so klappt, wie sie es sich vorstellt, hat sie über lange Zeit extra noch Klavierunterricht genommen und selbst ein gebrochener Fuß hält sie nicht von der übernommenen Aufgabe ab. Das gilt auch für das Verteilen der Gemeindebriefe bei jedem Wind und Wetter. Und wenn sich denn niemand findet, ist sie auch zur Übernahme von Fahrdiensten für den Frauenkreis noch gern bereit. Unaufdringlich hilft sie, wann immer und wo immer Hilfe gebraucht wird. Die Kirchengemeinde Bergstedt hat Vera Keller mit der Verleihung der Ehrennadel für dieses langjährige ehrenamtliche Engagement Danke gesagt.

Anke Grot

ANZEIGEN



FENNER
Immobilien

Der richtige Partner für Sie und Ihre Immobilie

Sie möchten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück verkaufen?
Persönlich und kompetent sind wir für Sie da!

Büro Hamburg:
Telefon: 040 / 605 507 27
Email: fenner-immobilien@t-online.de
www.is-fenner.de

Kunsthandlung Alstertal

*Ihr Fachgeschäft für Bilder,
Rahmen und Passepartouts*
Große Auswahl in Ihrer Nähe

Marlies Stoob

Frahmredder 10 • 22393 Hamburg
S-Bahn Poppenbüttel
Tel.: 040-601 49 43, Fax: 040-601 43 89

Geschäftszeiten:
Di.-Fr. 9.00-13.00 und 15.00-18.00 Uhr
Sa. 10.00-13.00 Uhr

LANDHAUS OHLSTEDT
HOTEL - RESTAURANT - CAFÉ - PARTYSERVICE
HAMBURG - OHLSTEDT

Wir bieten Räumlichkeiten für Ihre
Feier von 12 - 120 Personen.

Saisonale Spezialitäten,
wie z.B. Spargel, Maischolle, neue Matjes
und frische Pfifferlinge (nach Saison).

Hausgemachte frische Kuchenauswahl,
gern auch zum Mitnehmen...

TÄGLICH GEÖFFNET - KEIN RUHETAG - KÜCHE VON 11:30 - 22:00 UHR
TELEFON: 040 - 605 67 00 - U1-BAHN OHLSTEDT - BUS 276
ALTE DORFSTR. 5 - 22397 HAMB. - WWW.LANDHAUS-OHLSTEDT.DE



Wolfgang Griem



Kraftfahrzeug-Meister-Betrieb

Wartung, Reparatur, TÜV, Unfallschäden, Reifen

Alte Schmiede 2-6
22395 Hamburg-Bergstedt

Tel. 040 / 604 96 20
Fax 040 / 604 58 29

TERMINE

UMGANG UND KONTAKT ZU MENSCHEN MIT DEMENZ

Basis-Schulung am Donnerstag 18. Juni 2015 von 9.30 bis 12.30 Uhr in der Kirchengemeinde Hoisbüttel

Ein Herr kommt in das Gemeindehaus, weiß aber nicht mehr, was er wollte. Eine Dame wird im Gottesdienst plötzlich unruhig und ruft: „Ich will nach Hause!“ Beim Gemeindefest wird eine Dame gesucht, die nur mal eben zur Toilette wollte. Auch in der Kirchengemeinde erleben wir zunehmend Situationen, in denen wir mit Demenz in Berührung kommen. Oft sind wir unsicher und wissen nicht, wie wir angemessen reagieren sollen. Verunsicherung und Nichtwissen im Umgang mit Betroffenen können zu Rückzug und Ausgrenzung von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen - auch in Kirchengemeinden - führen. Wir laden zu einer 3-stündigen Basis-Schulung ein. Referentin ist Antje Stoffregen von der Arbeitsstelle „Leben im Alter“ aus dem Kirchenkreis Hamburg-Ost. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Kirchengemeinde Hoisbüttel in Ammersbek an (☎ 040/6 05 07 58 · Montag bis Freitag von 9 - 12 Uhr).

BERGSTEDTER HERBSTMARKT

Am 3. und 4. Oktober wird in diesem Jahr unser zweiter Herbstmarkt stattfinden. Es werden wieder handgestrickte Socken, Kinderspielzeug aus Holz, Marmeladen, herbstliche Dekorationen und viele andere schöne Dinge angeboten. Es wird viele Bücher, einen Floh- und einen Pflanzenmarkt geben. Erneut sind unterschiedliche Mitmach-Aktionen für Groß und Klein geplant und für das leibliche Wohl wird selbstverständlich auch wieder gesorgt sein. Wenn Sie uns beim Herbstmarkt unterstützen wollen, sprechen Sie gern Pastor Tockhorn (☎ 64 86 28 34) an. Wir freuen uns!

Alke Kelling für das Herbstmarkt-Team



DIE SKATFREUNDE



treffen sich immer am
3. Mittwoch im Monat

17.6. | 15.7. | 19.8.

von 19.00 bis 21.30 Uhr
im Gemeindehaus.

Am 17.6. 2015 wird gegrillt!

Die nächsten Termine der
Kaffeeklappe:

9. und 23. Juni.,

7. Juli, 18. August,

sowie 1. September 2015



Tritt ein!
- Die Kirche ist offen -

Die Karkwieser öffnen
regelmäßig die Kirche für
interessierte Besucher,
und zwar jeden Sonntag von
15 bis 17 Uhr.

Wünsche für Führungen
außerhalb der o.g. Zeiten nimmt
das Kirchenbüro
entgegen (☎ 6 04 91 56).

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch.

ANZEIGEN



**Reparatur aller Fabrikate
TÜV & AU
Karosserie- & Lackarbeiten
Reifenservice
Telefon 604 98 44**

**Kfz-Meisterbetrieb Bergstedter Chaussee 214
22395 Hamburg**



Wenn Du bei Nacht
zum Himmel
emporschaut,
dann werde ich auf
dem schönsten der
vielen Sterne sitzen
und zu Dir
herabwinken.

Ich werde Dir Trost
und Licht senden,
damit Du mich
in Deiner Welt
sehen kannst und
nicht vergisst.

Han

**BEERDIGUNGSMITTEL
Bernhard Han & Sohn „St. Anskar von 1880“**

Wandsbeker Chaussee 31 Saseler Damm 31
22089 Hamburg 22395 Hamburg
Tel.: 040-25 41 51 61 Tel.: 040-600 18 20
Fax: 040-25 41 51 99 Fax: 040-600 18 299

www.han-bestatter.de · info@han-bestatter.de

**Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
Bestattungsvorsorge-Verträge und Versicherungen**

Nutzen Sie die Möglichkeit eines
persönlichen Informationsgespräches in unseren
Besprechungsräumen oder bei Ihnen zu Hause.

Mitglied/Partner von:



QR-Code zu
unserer Webseite

Weitenauer
Gebäudetechnik GmbH

**Gas- und Ölfeuerung · Klima und Solar · Brennwertechnik
Wartung und Reparatur · Planung und Ausführung · Neubau und Sanierung
24-stündiger Notdienst**

Bergstedter Chaussee 232 · 22395 Hamburg • Telefon 040 63 64 60-3 · Fax 040 63 64 60-50

Stördienst 040 523 51 05

www.weitenauer.com

TERMINE



REFORMATION IN DER REGION

Katharina von Bora -

Nonne, Geschäftsfrau, Luthers Weib. Filmabend am Freitag, 12. Juni

Das Reformationsjubiläum im Oktober 2017 beschäftigt schon jetzt die Kirchengemeinden Bergstedt, Hoisbüttel und Volksdorf. In diesem Zusammenhang zeigt die Kirchengemeinde Hoisbüttel am **Freitag, 12. Juni um 19.30 Uhr** eine

Dokumentation (45 Min.) von Dirk Otto über Katharina von Bora.

Über Frauen aus der Zeit der Reformation wissen wir so gut wie nichts, obwohl ihre Männer beteiligt waren an einem entscheidenden Umbruch in der europäischen

Geschichte. Einzig die Frau Martin Luthers, bekannt unter dem Namen Katharina von Bora, wird vor uns lebendig. Wir verdanken es vor allem ihrem Mann, dass wir so viel von ihr wissen, wie in diesem Film, ergänzt durch zahlreiche Materialien, gezeigt wird. Die Leistungen der entflohenen Nonne Katharina von Bora und ihr Kampf um ein selbstbestimmtes Leben, auch nach dem Tod ihres Mannes, haben Auswirkungen bis in unsere Zeit. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Austausch. Der Eintritt ist frei.

STUDIENREISE NACH WITTENBERG

17. bis 19. August 2015

Die Kirchengemeinde Hoisbüttel plant in Zusammenarbeit mit der Staatspolitischen Gesellschaft Hamburg und im Hinblick auf das Jahr 2017 eine kurze Studienreise in die Lutherstadt Wittenberg. Der Historiker Dr. Fabian Schwarzbauer wird das Programm ausarbeiten und die Teilnehmer begleiten.

Leistungen: Bus von und nach Hamburg, Unterkunft mit Halbpension, Programm und alle Führungen. Kosten pro Person 330 € im Doppelzimmer, Einzelzimmer 50 € Zuschlag.

Anmeldung ab dem 15. Juni bei Antje Holz, ☎ 040/ 605 02 00



TERMINE

WER IST EIGENTLICH „LOTTE“?

Quartiersprojekt in Lottbek geplant

Seit drei Jahren gibt es in der Region das Projekt des Kirchenkreises Hamburg-Ost „Kirche mittendrin-Gemeinwesendiakonie in Bergstedt, Volksdorf und Hoisdüppel“. Im Rahmen dieser Arbeit soll nun ein Nachbarschaftsprojekt initiiert werden. Auf Grundlage statistischer Auswertungen und unter dem Aspekt, exemplarisch und überschaubar zu arbeiten, fiel die Wahl auf die Nachbarschaft „Moorweg/Teichweg/An der Lottbek“ – kurz „Lotte“ genannt. Hier gibt es eine gemischte Bebauung; Kitas und Grundschule bringen viele Kinder in diese Nachbarschaft; gleichzeitig

ist hier ein hoher Anteil älterer und alter Menschen zum Teil seit Jahrzehnten wohnhaft, von denen einige gut vernetzt leben, andere zu vereinsamen beginnen.

Diese gesamte Nachbarschaft, samt aller Einrichtungen, Vereine, Verbände und Anbieter wird in Zusammenarbeit mit Bürgermeister Ansen, Pastor Weisswange und anderen für den **4. Juli 2015** zu einer Großveranstaltung eingeladen werden. Gemeinsam sind wir der Überzeugung, dass die Stärkung einer guten Nachbarschaft für Quartiere aufgrund der demographischen Entwicklung zunehmend

an Bedeutung gewinnen wird.

Alle, die in dieser Nachbarschaft leben oder arbeiten, werden zu diesem Prozess persönlich eingeladen.

Nähere Informationen zu dem Termin werden der Tagespresse zu entnehmen sein. Oder Sie wenden sich an:

Pastorin Kirsten Möller-Barbek

Telefon: 519 000 832,

Mail: k.moeller-barbek@kirche-hamburg-ost.de

TERMIN-VORSCHAU 2015

12. September	Nacht der Kirchen
12. September	Kinderbibeltag
13. September	Tauferinnerungsfest
20. September	Goldene Konfirmation
3. Oktober	Herbstmarkt
4. Oktober	Herbstmarkt & Erntedankfest
20. - 23. Oktober	Kinderbibelwoche
25. Oktober	Familiengottesdienst
31. Oktober	Lutherische Messe
Oktober/November	Krokus-Pflanz-Aktion (genauer Termin folgt)
11. November	Martinsfest

Irrtum und Änderungen vorbehalten. Stand: Mai 2015

Sommerfest Programm

- ☀ mit **Märchenerzählerin**
- ☀ im Märchenzelt
- ☀ **Filzen** auf der sommerlichen Wiese
- ☀ viele **schöne Spiele**
- ☀ **viel Musik** mit der **Jugendband** und dem **Gospelchor**
- ☀ **Cafeteria**
- ☀ mit selbstgebackenen Kuchen
- ☀ zum Sitzen und Klönen
- ☀ **Grillstand**
- ☀ mit Würstchen und leckeren Salaten

AM 12. JULI 2015 FEIERN WIR UNSER

GEMEINDE- SOMMERFEST

Alle sind herzlich eingeladen:

BEGINN: 11⁰⁰ UHR
MIT EINEM FAMILIEN-
GOTTESDIENST IM FREIEN

DANN: GROSSES FEST
AUF DEM KIRCHEN-
GELÄNDE BIS CA. 16⁰⁰ UHR



ZUR FREIHEIT BERUFEN ODER: DIE TENDENZEN

Ein Kommentar von Pastor Richard Tockhorn

„Zur Freiheit seid ihr berufen“, schreibt der Apostel Paulus an die Gemeinden in Galatien in einer Zeit, in der Sklaverei etwas ganz Selbstverständliches war. Zwar hat das Christentum damals die Sklaverei nicht abgeschafft, aber es hat sich deutlich gegen eine Zweiklassengesellschaft gestellt. „Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid allesamt einer in Christus Jesus.“ Und es gab ein Verbot, als Christ einen anderen Christen als Sklaven zu verkaufen.

Ansonsten waren die Sklaven geschundene Menschen, die wie eine Sache behandelt wurden, nach Lust und Laune verkauft werden konnten und billige Handlanger für die sogenannten freien Menschen waren.

Das ist nun lange her. Wir wollen nicht mehr, dass Sklaventreiber ihre Sklaven wie Vieh antreiben, so wie auf dem Bild dargestellt.

Gott sei Dank leben wir heute in

einer anderen Zeit und wir sind stolz auf die Errungenschaften unseres Arbeitsrechtes. Und doch sind manche Arbeitsbedingungen, unter denen einige Menschen auch heute arbeiten, alles andere als frei



zu nennen. Ob es der immer höher werdende Zeitdruck ist, unter dem Arbeiten zu erledigen sind, ein immer wachsender Anspruch an Kenntnisse, Akkordarbeit, Mobbing-Situationen, die Angst vor dem Verlust des Arbeitsplatzes oder Arbeitsbedingungen, die auf Dauer krank machen: Immer mehr Menschen klagen über Stress, immer mehr brennen aus.

Wir Menschen haben verlernt zu leben und zu überleben, stattdessen wissen wir nur noch, wie wir Geld verdienen können. Und das Erschreckende ist: Wir merken schon gar nicht mehr, wie wir in diese Abhängigkeit und Unfreiheit hineinschlittern. Wir verzichten auf weite Teile unseres freien Lebens, um später für ein paar Jahre eine Rente zu bekommen, die uns letztlich niemand garantieren kann. Und wir meinen, das sei alles ganz normal.

„Die schlimmste und gefährlichste Sklaverei ist diejenige, welche von den Menschen deswegen nicht mehr gefühlt wird, weil sie sich daran gewöhnt haben.“, schreibt der Jurist Franz von Holtzendorff bereits im 19. Jahrhundert. Welche Möglichkeiten haben wir, uns aus den modernen Formen der Sklaverei zu befreien? Das ist fast unmöglich, wenn wir erstmal im System gefangen sind. Verändern können wir dann nur unsere eigene innere Einstellung.

EINES MODERNEN SKLAVENTUMS

Was ist für uns das oberste Ziel? Ist es wirklich die Karriere, die ein glückliches Leben ausmacht? Führt sie, weil sie steigenden Wohlstand verspricht, wirklich in die Freiheit oder eher in eine weitere Unfreiheit? Und diese Unfreiheit beginnt nicht erst in den Arbeitsprozessen der Erwachsenen, sondern schon

in der sogenannten „Frei“zeit - Gestaltung von Kindern und Jugendlichen, die alles andere als frei ist.

Zur Freiheit berufen zu sein ist für mich ein Ansporn, den Tendenzen eines modernen Sklaventums für mich selbst entgegenzutreten.

„Die Sklaven von heute werden nicht mit Peitschen, sondern mit Terminkalendern angetrieben.“

John Steinbeck (1902 - 1962)
amerikanischer Schriftsteller



IMPRESSUM

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bergstedt · Bergstedter Kirchenstraße 7 · 22395 Hamburg

eMail: gemeindebrief@kirchebergstedt.de

Redaktion: Richard Tockhorn (V.i.S.d.P.), Alke Kelling, Bernd Moje, Maud Mundschenk

Bildnachweise: C. Conrad, Anke Grot, Dino Steinbrink, Wikipedia.de, privat

Titelbild: Bernd Moje · Anzeigen: Maud Mundschenk · Produktion: Ernst Allen [040. 45 96 70]

Druck: Missing Link! Verlag oHG · Auflage: 5.000 Exemplare.

Der nächste Gemeindebrief erscheint am 20. August 2015.

Redaktionsschluss ist am 9. Juli 2015.



ABSCHIED

Erinnerung an Dietrich Land

Am 31. Januar verstarb Dietrich Land im Alter von 63 Jahren. Von 2007 bis 2011 war er Mitglied des Kirchenvorstands und seit 2010 dessen 1. Vorsitzender. In diese Zeit fiel auch eine lange Zeit pastoraler Vakanz, in der er die Geschicke der Kirchengemeinde Bergstedt verantwortlich führte. Sein besonderes Interesse galt der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und der Idee, die Bergstedter Kirchengemeinde mit einem Schwerpunkt als Familienkirche auszurichten. Darüber hinaus engagierte er sich in der Gruppe „Lichtspiel im Kirchspiel“, förderte als

Leiter der Kindertagesstätte an der Rodenbeker Straße die Zusammenarbeit der einzelnen Institutionen im Stadtteil und gab der jährlichen „Bunten Meile“ und dem Martinsfest als gemeinsame Veranstaltungen von Schule, Kirche und Kindergärten sein besonderes Gepräge.

In einer Trauerfeier in der Bergstedter Kirche haben viele seiner Weggefährten von ihm Abschied genommen. Die Kirchengemeinde dankt Dietrich Land für seinen großen Einsatz für diese Gemeinde und wird sich dankbar an sein Wirken erinnern. *Pastor Richard Tockhorn*



Dietrich Land



BUNTE MEILE

Die Bunte Meile, die seit vielen Jahren am ersten Sonntag im Mai rund um die Bergstedter Kirche stattfindet, war ein voller Erfolg, nicht zuletzt dank des bis in den Nachmittag hinein warmen, manchmal zwar etwas windigen Frühlingswetters. Für die Besucher gab es wieder einen großen Flohmarkt und ein unterhaltsames Programm auf der Kulturbühne. Reichlich zu essen und zu trinken gab es natürlich auch, z.B. leckeren Kuchen in

der Cafeteria im Gemeindehaus. Allen dort vor und hinter den Kulissen Beteiligten herzlichen Dank für ihren Einsatz. Und weil es so schön war, ist zu wünschen, dass es die Bunte Meile, die eine Gemeinschaftsaktion der Begegnungsstätte Bergstedt, der Freiwilligen Feuerwehr Bergstedt, des Gärtnerhofs am Stüffel, des Heimatrings Bergstedt, der IG Bergstedt und der Kirchengemeinde Bergstedt ist, auch im nächsten Jahr wieder geben wird.

DANK AN UNSERE „DREI VOM KIRCHENGELÄNDE“

Wer häufig über unser schönes Kirchengelände geht, kennt sie zumindest vom Sehen: Wolfgang Zwicknagl, Manfred Eymann und Ulf Jansohn, unsere „Drei vom Kirchengelände“. Seit vielen Jahren haben sie es sich zur Aufgabe gemacht, sich ehrenamtlich um die Pflege unseres großen Geländes zu kümmern. Seitdem wirken die drei unermüdlich und durchqueren das Gelände mit Rasenmäher, Laubharke, Säge, Hacke, Schere und Schubkarre und haben in all den Jahren dafür gesorgt, dass die Kirche in Bergstedt nicht nur als Gebäude, sondern auch in ihrer schön gepflegten Umgebung ein besonderes Schmuckstück ist, ein Ort, an dem sich Menschen gerne aufhalten. Und sie haben es jahraus, jahrein gemacht und in den Hauptzeiten im Garten sogar fast täglich. Man spürte ihre Freude, wenn alles wieder ordentlich und akkurat gerichtet war. Nun haben Herr Zwicknagl und Herr Eymann angekündigt, von dieser ehrenamtlichen Tätigkeit in den „Ruhestand“ treten zu wollen. Das sei ihnen gegönnt und wir wollen uns für die geleistete Arbeit bei ihnen von Herzen bedanken. Im Gottesdienst zum Sommerfest am 12.7. wollen wir das offiziell tun. Wir bedanken uns darüber hinaus auch bei allen anderen, die in all den Jahren unsere „Drei vom Kirchengelände“ unterstützt haben und bei den Geländetagen mit Spaten und Schere dem Wildwuchs zu Leibe gerückt sind, Unkraut gezupft und dafür gesorgt haben, dass alles grünt und blüht. Viele besorgte Stimmen fragen bereits: Wie soll es denn nun weitergehen? Sicherlich werden nicht alle Arbeiten, die die drei übernommen haben, in Zukunft wieder von Ehrenamtlichen übernommen werden können. Wir planen, den Rasenschnitt und



Die „Drei“ v.l.n.r.: Ulf Jansohn, Wolfgang Zwicknagl, Manfred Eymann

das Laubharken einem gewerblichen Betrieb zu übergeben. Aber auch wenn der Rasen geschnitten und das Laub beseitigt sind, warten auf unserem Kirchengrundstück noch viele gärtnerische Tätigkeiten, bei denen wir uns freuen würden, wenn diese auch weiterhin individuell von Menschen gestaltet werden, die Lust und Freude daran haben und damit eine Verbundenheit zu unserer Bergstedter Kirche ausdrücken. Daher suchen wir zum Aufbau einer neuen Gartengruppe gerne Menschen, die Lust haben, sich an der Gestaltung unserer Anlage rund um die Kirche zu beteiligen.

Pastor Richard Tockhorn

WIR SIND DISCO - ODER WIE EIN HÜFTSCHWUNG DIE WELT VERÄNDERT

Gleich zu Beginn der Sommerferien lädt das Lichtspielteam am **17. Juli** um **18.30 Uhr** zum alljährlichen Grillabend ein. Anschließend zeigt es zur gewohnten Zeit um **19.30 Uhr** eine auf einer wahren Geschichte basierende britische Filmkomödie aus dem Jahr 2014. Die sympathische Komödie über britische Bergarbeiter, die bei ihrem einjährigen Streik unerwartet von schwulen und

lesbischen Aktivisten aus London unterstützt werden, feierte seine Premiere bei den Internationalen Filmfestspielen von Cannes und gewann dort die Auszeichnung Queer Palm Award.

Zum Inhalt:

Im von Margaret Thatcher regierten Großbritannien bildet sich im Sommer des Jahres 1984 die ungewöhnliche Allianz zweier Gruppen: eine Schwulen- und Lesben-Gruppe aus London beschließt, Spenden für die Familien streikender Bergleute zu sammeln.

Nach anfänglichen Absagen aufgrund von Vorurteilen seitens der Arbeiterorganisationen lässt sich das kleine Waliser

Bergarbeiterdorf Onllwyn auf Treffen

ein. Die ungewöhnliche Konstellation impliziert Irritationen auf beiden Seiten.

Spätestens als der exzentrische Jonathan den hüftsteifen Walisern zeigt, was echtes Disco-Feeling ist, scheint das Eis gebrochen. Aber nicht jedem Waliser sind die couragierten Großstädter willkommene Verbündete.

Mit dem Sammeln von Spenden für „ihre“ Kumpel stellt sich die L.G.S.M. (Lesbians and Gays Support the Miners) farbenfroh der gnadenlosen Politik von Margaret Thatcher entgegen. Zwischen den beiden Gruppen entwickelt sich dabei eine ganz besondere Freundschaft, die noch lange nachwirkt.



17. Juli 2015
Lichtspiel im
Kirchspiel

18.30 Uhr
Grillen im Hof
vor dem
Gemeindehaus

19.30 Uhr
Filmvorführung
im Gemeindehaus
Chorraum

Der Eintritt ist frei -
eine Spende zur Deckung
der Kosten wird gern und dankend
angenommen.

GOTTESDIENSTE

JUNI 2015

Sonntag **07.06. 2015** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)
1. Sonntag nach Trinitatis Pastor i. R. Dierking

Sonntag **14.06. 2015** 10.00 Uhr Gottesdienst
2. Sonntag nach Trinitatis Propst i. R. Lehmann

Sonntag **21.06. 2015** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)
3. Sonntag nach Trinitatis Pastor Tockhorn

Sonntag **28.06. 2015** 10.00 Uhr Gottesdienst
4. Sonntag nach Trinitatis Pastor Tockhorn

JULI 2015

Sonntag **05.07. 2015** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)
5. Sonntag nach Trinitatis Pastor Butt

Sonntag **12.07. 2015** 11.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Sommerfest
6. Sonntag nach Trinitatis Pastor Tockhorn

Sonntag **19.07. 2015** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)
7. Sonntag nach Trinitatis Pastor Tockhorn

Sonntag **26.07. 2015** 10.00 Uhr Gottesdienst
8. Sonntag nach Trinitatis Pastor Tockhorn

- Änderungen vorbehalten -

GOTTESDIENSTE

AUGUST 2015

Sonntag 9. Sonntag nach Trinitatis	02.08. 2015	10.00 Uhr	Plattdeutscher Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) Pastor i. R. Denker
Sonntag 10. Sonntag nach Trinitatis	09.08. 2015	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Brinkmann
Sonntag 11. Sonntag nach Trinitatis	16.08. 2015	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Pastor i. R. Dierking
Sonntag 12. Sonntag nach Trinitatis	23.08. 2015	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Butt
Sonntag 13. Sonntag nach Trinitatis	30.08.2015	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Möller-Barbek

- Änderungen vorbehalten -

WEITERE GOTTESDIENSTE

Senator-Neumann-Heim · Willy-Becker-Saal Heinrich-von-Ohlendorff-Straße 20

Haben Sie Lust, zeitlich und örtlich einen anderen Gottesdienst zu erleben?

Am **14. 6.** feiern wir um **15.30 Uhr** einen Gottesdienst mit **Pastor Weisswange**,

am **9.8.** um **15.30 Uhr** einen Plattdeutschen Gottesdienst mit **Pastor i. R. Denker** und **Pastor Weisswange**.

Arche Gottesdienst in der Kapelle St. Gabriel

Sorenremen 16

Wir laden ein zum nächsten ökumenischen Gottesdienst mit Bewohnerinnen, Bewohnern und Mitarbeitenden der drei Arche-Häuser in Volksdorf.

10. Juni (evangelisch) · 19.30 Uhr mit **Pastorin Frieztsche**

ORIENTIERUNGSTAGE „LEBENSFORMEN – WOHNFORMEN“

Es gibt eine Vielzahl von Wohnformen und Wohnmodellen für das Leben im Alter. Das Spektrum reicht von Seniorenresidenzen über Wohnen mit Service bis zu selbstorganisierten Wohnprojekten und Wohngemeinschaften. Wer auf der Suche nach der geeigneten Wohnform ist, muss wissen, was er bzw. sie will und was nicht.

Mit den Orientierungstagen begleiten das Projekt „Kirche mittendrin“ und der Kirchenkreis Hamburg-Ost Interessierte auf ihrer Suche nach der für sie richtigen Wohnform. Wir möchten dazu befähigen, Entscheidungen zu treffen und Ideen umzusetzen. Auch Überlegungen, für sich selbst und für und mit anderen im Stadtteil aktiv zu werden, sind uns wichtig.

Dienstag, 14. Juli 2015
17.00 bis 19.00 Uhr
Kirchenkreisgebäude Rockenhof 1
22359 Hamburg
Auftaktveranstaltung
Orientierungstage Wohnen – Was erwartet ich?
Was bieten die Orientierungstage?
„Wie will ich im Alter wohnen?“ - und die Fragen dahinter:
Was ist mir wichtig? Was fällt mir leicht? Worum muss ich mich mühen?

Mittwoch, 26. August 2015
15.30 bis 18.00 Uhr
Kirchengemeinde Hoisbüttel
An der Lottbek 22-26
22949 Ammersbek
Modul I
„Zuhause ist es am schönsten!“
Kann ich in meiner Wohnung/ in meinem Haus alt werden?
Wie ist mein Lebensumfeld? Habe ich ein soziales Netz?
Mit welchen Menschen bin ich verbunden? Was nehme ich, was gebe ich?

Dienstag, 15. September 2015
15.30 bis 18.00 Uhr
Kirchengemeinde Volksdorf,
Rockenhof 5, 22359 Hamburg
Modul II
„Lebensträume – Lebensräume“
Meine Wohnbiografie
Wie, wo und mit wem möchte ich im Alter wohnen?
Was ist schon gut und was müsste sich ändern?



Donnerstag, 1. Oktober 2015
15.30 bis 18.00 Uhr
Kirchenkreisgebäude Rockenhof 1
22359 Hamburg
Modul III „In (m)einer Wohnform gut alt werden“
Welche Wohnformen gibt es?
Welche Wohnform passt zu mir?
Exkursion: Eine Wohnform in der Region kennenlernen

Mittwoch, 14. Oktober 2015
15.30 bis 18.00 Uhr
Begegnungsstätte Bergstedt
Bergstedter Chaussee 203
22395 Hamburg
Modul IV
„Was wirklich wichtig ist“
Habe ich, was ich brauche – brauche ich, was ich habe?
Loslassen lernen
Und was ist mit der Spiritualität?
Informationen bei:
Pastorin Kirsten Möller-Barbek,
Telefon: 519 000 832
Mail: k.moeller-barbek@kirche-hamburg-ost.de

KEIN SCHWEIN DENKT AN MICH...

...doch, die Damen vom Diakonischen Kreis der Kirchengemeinde Bergstedt tun es. Wenn Sie 75 Jahre und älter sind, melden sich diese netten Damen bei Ihnen. Sie gratulieren Ihnen zum Geburtstag, schreiben Ihnen oder besuchen Sie nach vorheriger telefonischer Anmeldung auch zu Hause. Diese Besuche werden von allen Beteiligten oft wie ein Geschenk erlebt, auch wenn es meist nicht viel ist, was da von außen betrachtet in einer Begegnung geschieht – ein freundlicher Blick, ein offenes Ohr, Interesse am anderen Menschen,

so wenig kann so viel bewirken. Nahe bei den Menschen sein – das ist die Stärke der Kirchengemeinde vor Ort.

Damit dies auch in Zukunft weiter möglich ist, möchten wir uns auf diesem Wege an alle kontaktfreudigen Menschen wenden, die auf der Suche nach einer neuen Aufgabe sind. Wenn Sie Lust haben, mit Ihren Fähigkeiten unseren Kreis zu verstärken, rufen Sie mich gern an. Ich bin Ute Roitzsch und leite den Diakonischen Kreis.

Sie erreichen mich unter der Telefonnummer 604 88 08.



Der Diakonische Kreis, hintere Reihe von links nach rechts:

Inge Papenfuß, Gertraude Harms, Marion Hansen, Anita Poppinga, Elsa Bauer, Susanne Blankenburg

vordere Reihe von links nach rechts: Ute Roitzsch, Ilse Krause

Schlechtes Sehen verunsichert. Viele Menschen in Hamburg führen ein ohnehin schon unsicheres Leben: Obdachlose, Flüchtlinge, Menschen ohne festen Wohnsitz. Sie haben oft eine große Scheu, einen Arzt aufzusuchen. Sie sind häufig nicht krankenversichert, können sich selten eine eigene Brille leisten. Für sie startet das Projekt **„Mehrblick - gebrauchte Brillen für Hamburg“**. Wer noch alte Brillen in der Nachttischschublade hat, kann sie einfach im Gemeindebüro oder nach dem Gottesdienst in der Kirche abgeben. Dort steht für Brillen (Gleitsicht-, Lese- oder andere Fehlsichtigkeit) auch eine weiße Kiste bereit. Alle gespendeten Brillen werden von einem Optiker sortiert. Im Rahmen einer kostenlosen Sprechstunde bei z.B. Hinz&Kunzt oder dem Diakoniezentrum für Obdachlose werden sie an bedürftige Menschen in Hamburg verteilt. Helfen kann so einfach sein - machen Sie mit! Vielen Dank. Mehr Infos zum Projekt unter: www.gebrauchtebrillen-hamburg.de



ANZEIGEN

Hermann Wendt's
Klempnerei und Installation e. K.



Bergstedter Chaussee 119
22395 Hamburg

Telefon: 040-604 91 80
Fax: 040-604 91 06

www.wendts-klempnerei.de
info@wendts-klempnerei.de



Diakonie pflegt

**Gott sei Dank,
hier zählt der Mensch**

Auch ganz in Ihrer Nähe in einer von über
80 Pflege-Einrichtungen der Diakonie in Hamburg

Wir beraten Sie gerne persönlich, jeden Tag, rund um die Uhr und kostenlos.

www.pflege-und-diakonie.de
Service-Telefon 0800-011 33 33

Bei uns finden Sie sofort aktuelle freie Plätze im Seniorenheim, in
der Kurzzeitpflege und Pflegedienste oder Tagespflege-Einrichtungen.

Ihr Pflegeheim in den Walddörfern

Margarethenhof

**Senioren & Pflegeheim
Margarethenhof**

Wohldorfer Damm 156
22395 Hamburg - Bergstedt

Tel.: 040 - 604 87 42
Fax: 040 - 604 02 40
Mail: info@margarethenhof-hamburg.de

In unserem gemütlichen Haus mit großer Garten-Wintergartenanlage
finden Sie in gepflegter Umgebung ein neues Zuhause.

- individuelle Pflege für alle Pflegestufen
- Einzel- & Doppelzimmer mit Bad
- eigene Möblierung möglich
- Aufnahme von Urlaubsgästen und Kurzzeitpflege
- Pflegekassen-, beihilfe- und sozialhilfeberechtigt
- umfangreiche Dementenbetreuung

www.margarethenhof-hamburg.de




Der erfahrene Pflegedienst in Ihrer Nähe!

Inh:
Frau Cornelia Dziambor &
Frau Susanne Radtke GbR



Bürozeiten:
Mo-Fr: 9.00-15.00 Uhr
und nach Vereinbarung!

Wohldorfer Damm 12, 22395 Hamburg ☎ 040 6 05 53 99



HAUS FRÖHLICH
Seniorenpflege mitten im Herzen von Bergstedt

- ★ Professionelle und liebevolle Pflege in familiärer Atmosphäre
- ★ Komfortable 1- und 2-Bett-Appartements mit Badezimmer, teilweise mit Balkon
- ★ Alle Mahlzeiten (Menüwahl) werden in eigenen Küchen frisch zubereitet
- ★ Zahlreiche Beschäftigungsangebote durch unseren Betreuenden Dienst
- ★ Kurzzeitpflege und Probewohnen sowie ggf. Bezug von Sozialhilfe

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

Telefon 040 - 60 44 11 10 www.hausfroehlich.de

Haus Fröhlich, Rodenbeker Straße 3-5, 22395 Hamburg



AUSFLUGSAHRTEN

der Kirchengemeinde Hoisbüttel

23. Juni 2015

Über Schloss Reinbek und Gut Basthorst nach „Büttenwarder“

Abfahrt: 08.25 Uhr Bergstedt, Bushaltestelle Friedhof
Abfahrt: 09.00 Uhr Hoisbüttel, An der Lottbek 22 - 26
Rückkehr: ca. 18.30 Uhr

Fahrpreis inklusive Eintritt und Führung: 28,00 €



28. Juli 2015

Besuch des Schloss Marienburg bei Pattensen

Abfahrt: 08.25 Uhr Bergstedt, Bushaltestelle Friedhof
Abfahrt: 09.00 Uhr Hoisbüttel, An der Lottbek 22 - 26
Rückkehr: 20.30 Uhr

Fahrpreis inklusive Eintritt und Führung: 28,00 €



25. August 2015

Besuch der Reuterstadt Stavenhagen und Mühlenhof Altkalen

Abfahrt: 07.25 Uhr Bergstedt, Bushaltestelle Friedhof
Abfahrt: 08.00 Uhr Hoisbüttel, An der Lottbek 22 - 26
Rückkehr: 20.30 Uhr

Fahrpreis inklusive Führung, Mittagsbuffet und Kaffeegedeck: 49,00 €



Anmeldung:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hoisbüttel, An der Lottbek 22-26, 22949 Ammersbek

☎ 040 / 530 267 93 (Anrufbeantworter)

Bitte nennen Sie Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und das Datum der Ausfahrt.

ANZEIGEN

Die **Mobile Fahrradwerkstatt**
Rad Retter 

☎ 040 / 605 743 47
✉ info@dieradretter.de
🌐 www.die-rad-retter.de

 Mo - Fr 9 – 19 Uhr
Sa 9 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

Melchior Schubert Zweiradmechaniker
Immer freitags von 9 bis 14 Uhr: U-Bahnhof Hoisbüttel

Beate-Christina Falt

Diplom-Psychologin und Heilpraktikerin

Beratung und Coaching in beruflichen und privaten Krisen

Hamburg-Bergstedt

Kontakt: 01 71/1 74 06 90 mobil,
Telefon: 64 86 26 15 (AB)
beate.falt@t-online.de

Therapeutische Praxis

Ponke Callsen
Heilpraktikerin für Psychotherapie
und Pädagogin

Hilfe zur Vorbeugung und Therapie von Burnout

Autogenes Training • Progressive Muskelentspannung
Stressbewältigung • Hypnose

Kontakt:
Telefon 040/604 6165 (AB) • Mobil: 01578 7540983
E-Mail: pmcallsen@yahoo.de • www.therapeutische-praxis-ponke-callsen.de



Junge Musikakademie Hamburg

- Musikalische Früherziehung
- Instrumentalunterricht | Gesang
- Studienvorbereitungsjahr
- Ensembles | Orchester | Popchor
- Bandcoaching
- YOU! Young Musical Academy

Bergstedt | Bergstedter Chaussee 110
Volksdorf | Im Alten Dorfe 25a
Tel 60013445
info@musikschule-bergstedt.de
www.musikschule-bergstedt.de

KRAAZ Getränke



Wir erfrischen Bergstedt! 

Verkauf - Verleih - Lieferservice - Kommissionsabwicklung

www.kraaz-getraenke.de · Tel. 040 / 604 92 51 · Bergstedter Chaussee 238 · 22395 Hamburg

NEUES AUS DER JUGENDARBEIT

Der Um- und Ausbau am Rockenhof in Volksdorf geht seinem Ende entgegen. Der Umzug der regionalen Jugendarbeit in die neuen Räumlichkeiten steht bevor. Darauf freuen sich alle, die sich diesem Bereich verbunden fühlen. Die bessere Erreichbarkeit, direkt am U-Bahnhof Volksdorf, spricht hoffentlich weiterhin viele Jugendli-

che an. Für unsere neu einzurichtenden Räumlichkeiten suchen wir gut bis sehr gut erhaltene Haushaltsgegenstände (siehe Kasten rechts)

Spender wenden sich bitte an das Jugendbüro: ☎ (040) 604 73 41 oder 0151-14 05 12 80 oder Mail: regionjugend@kirche-in-volksdorf.de Vielen Dank im Voraus!

GESUCHT!

1 Kühlschrank, 1 Spülmaschine
3 bis 4 Barhocker, Kochtöpfe und Pfannen, die für Induktionsplatten geeignet sind, Sitzkissen für unsere neue Podest-Ecke
(die Podest-Ecke werden wir selbst bauen)

ORGELKONZERT FÜR KINDER „JOSEF UND SEINE BRÜDER“



KMD Volkmar Zehner zog am 8.5.2015 beim Orgelkonzert für Kinder in der Bergstedter Kirche alle Register der neuen Rohlf-Orgel, um sich so die klangliche Vielfalt der Orgel für die unterschiedlichen Charaktere der biblischen Ge-

schichte von Josef und seinen Brüdern zunutze zu machen. Das war auch erforderlich, denn der Komponist Michael Bender hat, ähnlich wie bei „Peter und der Wolf“, jede Figur der Geschichte mit einem eigenen musikalischen Motiv, einer

charakteristischen Melodie vertont. Verspielt klang es bei Josef selbst, filigrane Läufe ähnlich einem Glockenspiel stellten die Träume dar, gemächlich und bisweilen melancholisch war Josefs Vater in der Musik zu erkennen. Drohend hörte sich das Motiv der grausamen Brüder an, beim Pharaon wiederum erschallte die Orgel majestätisch. Eine gute halbe Stunde lauschten die kleinen und großen Besucher aufmerksam der biblischen Geschichte, die von Kantorin Corinna Pods mal gemeinsam, mal abwechselnd mit der Orgel erzählt wurde. Auf spielerische Weise haben die Kinder so gleichzeitig die biblische Geschichte und das Instrument Orgel kennenlernen können.

Taizé Andachten -- Mittwoch, 3. Juni -- Mittwoch, 1. Juli -- Nach den Sommerferien ist der erste Termin am
Mittwoch, 2. September -- immer um 19 Uhr -- Tageslichtkapelle St. Gabriel -- Sorenremen 16 22359 Hamburg



BAND & MUSIKARBEIT



Unsere im Mai 2014 eingeweihte Schallkabinen erfreut sich reger Beliebtheit: Montags proben „you're welcome“ mit Henrik, Paul, Sofian und Phil. Mittwochs machen „Zeckendhand“ deftigen Punk



mit Freddi, Lenny, Kai, Joschi, Kolja. Am Donnerstag stimmt Lena sich auf die Leitung der Konficamp-Band im 3er-Camp ein und Alex gibt Gitarrenunterricht.



Freitag probt nachmittags die Newcomer-Band mit Jessica, Max, Christian und Saskia unter Anleitung von Simon. Abends kommt „iSonic“ mit Alex, Tom, Lasse und Xandi. Und am Wochenende wird fleißig gewechselt, damit jede Band mal dran kommt.



Nicht nur in der Jugendkirche tut und regt sich einiges. Inzwischen summt, wächst und blüht es auch rund um die Jugendkirche. Mit Unterstützung des „HASPA Lotteriesparens“ konnten wir Bienen und Imkerzubehör anschaffen und Sören und Oliver zum Imkerkurs schicken. Außerdem hat uns ein Zuschuss der „norddeutschen Stiftung Umwelt und Entwicklung“ ermöglicht, den Pastoratsgarten zum heimischen

Nutzgarten mit Gewächshaus umzugestalten und auf den Hundewiesen Wildblumen- und Bienenwiesen einzusäen. Nun fehlen uns noch heimische Nutzsträucher, Obstbäume, Stauden und Wildpflanzen. Hier benötigen wir Unterstützung in Form von Pflanzenspenden oder Patenschafts-Finanzierungen für den Kauf von Pflanzen: Ein Obstbaum kostet 75 € (benötigt werden 5 bis 10 Stück), ein Hecken- oder Wildobststrauch kostet 40 € (10 bis 20

Stück), ein Obststrauch kostet 20 € (10 bis 15 Stück) und heimische Wiesenstauden kosten 5 € pro Stück (ca. 100 Stück).

Für alle Aktivitäten brauchen wir generationenübergreifende Unterstützung und Mitarbeit.

Am **27. Juni von 10 bis 18 Uhr** ist ein **Garten-Aktionstag** geplant.

Bei Mitarbeit-Interesse bitten wir um eine kurze Anmeldung. Das erleichtert uns die Vorplanungen bei Materialien und Verpflegung...

JUGENDKIRCHE

Nachdem Philip noch mal zwei Tage gebastelt hat, ist die Schallkabine inzwischen auch als Tonstudio für Aufnahmen nutzbar. Die Premieraufnahme hat die Band „Luise Casanova“ um Maïke gemacht, die vor einigen Jahren auf dem Konficamp als Schlagzeugin dabei war. Leider müssen wir in



Kürze eine als Dauerleihgabe gedachte komplette Verstärkeranlage (die gerade die Schallkabine versorgt) samt Mischpult zurückgeben. Außerdem benötigen wir nun angesichts der guten Auslastung manche Instrumente/Verstärker in einer zweiten Ausführung, weil auch das Konficamp im Sommer noch versorgt werden muss. Da sind wir auf der Suche nach Ergänzungen/Ersatz. Wir freuen uns über ein elektronisches Schlagzeug, das aus Tronc-Mitteln der Stadt finanziert wird und bis zum ROCK-mIT!-Band-Workshop der Jugendkirche gekauft sein wird.

Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Jil Becker, ich bin 30 Jahre alt und seit Januar mit 25% meiner Arbeitszeit die neue Pastorin an der Jugendkirche Hamburg-Ost. Ich stamme aus Unna und dort in der Gemeindejugendarbeit habe ich meine Leidenschaft für den Beruf der Pastorin entdeckt. Nun arbeite ich, nach meinem Studium in Münster und meiner Ausbildungszeit als Vikarin in der Kirchengemeinde



Farmsen-Berne, mit 75% an der Kreuzkirche Wandsbek im schönen Eichthalpark. Jugendliche auf ihrem Lebens- und Glaubensweg zu begleiten, liegt mir sehr am Herzen. In der Jugendkirche begleite ich den offenen Treffpunkt am Mittwoch von 18.00 - 20.30 Uhr und die Freizeiten außerhalb der Sommerferien. Gerne lerne ich Sie und Euch Jugendliche auch persönlich kennen, schaut doch einfach mal in der Jugendkirche vorbei!

KONZERTE

4. Juli, 20 bis 24 Uhr:

Initiiert von „Zeckendhand“ laden wir ein zum „Konzert für Toleranz“. Angesichts der zahlreichen Proteste rund um die Aufnahme von Flüchtlingen im Stadtteil ist es den auftretenden Bands wichtig, ein Zeichen für Toleranz, Respekt und Solidarität zu setzen. Angefragt sind FÖAH und Bierchissbrigade.

Nähere Infos zum Konzert gibt es auf der Facebookseite der Jugendkirche und den Facebookauftritten der beteiligten Bands.

Modellprojekt Jugendkirche & KonfiCamp

Meiendorfer Straße 47
22145 Hamburg

Pastor Dino Steinbrink
Telefon: 32 03 29 60
Mobil: 01 76 - 19 51 98 43
d.steinbrink@jugendkirche-hamburg-ost.de



Diakon Oliver Wildner
Telefon: 32 03 29 61
Mobil: 01 76 - 19 51 98 44
o.wildner@jugendkirche-hamburg-ost.de

FLIEH AUF, GESANG, DURCHRAUSCH DES TEMPELS HOHE HALLEN

Mit diesen Worten aus der Johannespassion von Georg Philipp Telemann, die am Karfreitag, den 3.4.2015 in der Kirche am Rockenhof zu hören war, ist ein bemerkenswerter, vom Anfang bis zum Schluss mitreißender Konzertabend überaus treffend beschrieben.

Der Bergstedter Kammerchor, dem Sängerinnen und Sänger sowohl aus Bergstedt als auch aus Volksdorf angehören, konzertierte unter der Leitung von Corinna Podsgemeinsam mit dem Barockorchester l'arco sowie Timo Rinke (Continuo), Christiane Canstein (Sopran), Kathrin Bröcking (Mezzosopran), Michael Lieb (Altus), Simon Kannenberg (Tenor), Matthias Lüderitz (Bass) und Jörn Dopfer (Bass).

Zu hören und zu erleben war ein vokalmusikalisches Werk von großem melodischem Einfallsreichtum, mit virtuosen Sologesangspartien und sehr wirkungsvoll eingesetzten Instrumentalsoli. Durch die Solistinnen und Solisten wurden dabei mit den erzählenden

und reflektierenden, musikalisch wunderbar untermalten Rezitativen und Arien immer wieder aufwühlende Akzente gesetzt. Und vom gesanglich gut aufgelegten Chor waren aus der Leidensgeschichte Jesu nach dem Evangelisten Johannes packende Momente voller Dramatik, aber auch tiefer Innerlichkeit zu hören. So ist es den Konzertierenden auf eindrucksvolle Weise gelungen, das Publikum die Passionsgeschichte hoch emotional miterleben zu lassen.

Auch wenn es schwer fiel, am Ende des Konzertes wie gewünscht auf Applaus zu verzichten, haben sich die Konzertbesucherinnen und -besucher nach dem Verklingen der letzten Töne von ihren Sitzen erhoben und so allen Mitwirkenden durch minutenlanges, schweigendes Stehenbleiben ihren Dank und ihre Anerkennung gezeigt.

Dieser zweistündige Abend in der gut besuchten Kirche am Rockenhof war ein Fest für den Chorgesang – darum: „Flieh auf, Gesang, durchrausch des Tempels hohe Hallen“ auch weiterhin in der Region!

Anke Grot

MUSIK IN

Dienstag, 2. Juni, 19.30 Uhr
Ohlendorff'sche Villa
Im Alten Dorfe 28

Gott – überraschend anders?
Einführungsvortrag zum Oratorium „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy
Eine Zusammenarbeit zwischen dem Kulturkreis Walddörfer und der Kirchengemeinde Hamburg-Volksdorf mit Susanne Blessenohl, Propst em. Helmer Christoph Lehmann, Timo Rinke

Sonntag, 7. Juni, 18 Uhr
Kirche Bergstedt

Frühlingskonzert
Popchor der Musikschule
Leitung: Jan Lehmann

Sonntag, 14. Juni, 18 Uhr
Kirche am Rockenhof

Felix Mendelssohn Bartholdy: Elias
Karen Rettinghaus, Sopran
Yvi Jänicke, Alt
Stephan Zelck, Tenor
Konstantin Heintel, Bass
Kantorei am Rockenhof
Ahrensburger Kammerorchester
Leitung: Timo Rinke
Eintritt: € 12 bis € 25

BERGSTEDT UND VOLKSDORF

Sonnabend, 20. Juni, 18 Uhr
Gemeindehaus Bergstedt
Orgeldinner
siehe Kasten rechts unten

Sonntag, 28. Juni, 17 Uhr
Kirche am Rockenhof
Sommerkonzert
Christoph Schönherr:
„Missa in tempore incerto“
Stephan Zelck, Tenor
Jugendkantorei
Volksdorf Jazzband,
Kirchenorchester Volksdorf
und Gäste
Leitung: Timo Rinke

Sonnabend, 4. Juli, 20 Uhr
Kirche Bergstedt
„Ein Jahr neue Rohlf-Orgel“
Konzert für Chor und Orgel
Antonín Dvořák „Messe in D“
Ilse-Christine Otto, Sopran
Kathrin Bröcking, Alt
Simon Kannenberg, Tenor
Lars Nysten, Bass
Timo Rinke, Orgel
Kantorei Bergstedt
Leitung: Corinna Pods

Eintritt 10 €

Sonntag, 5. Juli, 11 Uhr
Kirche St. Gabriel
Musik im Gottesdienst
„Der kleine Igel“
Ein musikalisches Märchen von
Karl-Heinz Büchsel
und Barbara Lubrich
Timo Rinke, Klavier
Kinderkantoreien Volksdorf und
Bergstedt
Leitung: Corinna Pods

Sonntag, 5. Juli, 18 Uhr
Kirche am Rockenhof
Chorkonzert
Johann Sebastian Bach:
„Komm, Jesu, komm“
Max Reger:
„O Tod, wie bitter bist du“, Op. 110,3
Romanzen auf den Sommer
Ensemble Meridian
Timo Rinke, Orgel
Leitung: Michael Kriener

Am **20. Juni** gibt es wieder ein Orgeldinner! **Ab 18 Uhr** erwartet Sie im Gemeindehaus Bergstedt ein musikalisch-kulinarisches Fünf-Gänge-Menü. Der Eintritt beträgt 60 €, der Reinerlös kommt dem fehlenden Fagott in unserer neuen Orgel zugute.

Anmeldung bitte bis zum 8. Juni bei Kantorin Corinna Pods:
c.pods@web.de oder 51 31 06 42
Bitte überweisen Sie nach Ihrer Anmeldung 60 € auf das Konto der Kirchengemeinde Bergstedt bei der Haspa
IBAN: DE49 2005 0550 1058 243930
Stichwort „Orgeldinner“.

Orgel-Dinner

Aperitif & Amuses gueules

•
Forellenterrine
mit Avocadomousse

•
Lauchcremesuppe
mit Räucherlachs

•
Rinderfilet unter einer
Parmesankruste mit
grünen Bohnen und
Rosmarinkartoffeln

•
Dessertbuffet & Kaffee

ANZEIGEN



OF COURSE



**Secondhand für
Sport - Reiten - Golf**

**Sportartikel für die Freizeit
in den Sommerferien**

**Volksdorfer Damm 253 · 22359 Hamburg
Telefon: 0 40 / 35 70 68 10**



**Frischfisch ~ Räucherfisch
Hausgemachte Salate ~ Fischplatten**

Lemsahler Dorfstr. 23
22397 Hamburg
Tel.: 0177-4507100
Mail: mikra@maksimo.de

Öffnungszeiten:
Di, Mi, Fr 9.00 - 16.00
Sa 9.00 - 14.00



Yvonne Ackermann – Ihre Maklerin mit Herz für Hamburg - Schleswig-Holstein - Niedersachsen



Aufgrund meiner 20-jährigen Berufserfahrung und meiner damit verbundenen guten Marktkennntnisse erhalten Sie eine realistische Wertschätzung Ihrer Immobilie! Auf Wunsch bin ich Ihnen beim Verkauf oder bei der Vermietung Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung behilflich.

Kontaktieren Sie mich gern, um einen persönlichen Kennenlerntermin zu vereinbaren. Ich freue mich auf Sie!!!

Yvonne Ackermann Immobilienmanagement
Hohenbergstedt 24 • 22395 Hamburg • Telefon: 040/33 36 79 22
E-Mail: huus4you@email.de • www.huus4you.de



Wintergärten • Fenster • Treppenhäuser • Dachrinnen u.a.

**Bergstedter Chaussee 89 • 22395 Hamburg
Telefon 040/604 97 34 • Telefax 040/604 95 46
info@horst-laser.de • www.horst-laser.de**

FREUD UND LEID

Emma Sophie Bachert

Myleen Alice Kit-Yin

Marian Philipp Dörre

Annika Kröger

Clara Paulina Drews

Nick Mahling

Leopold Freiherr von Freyberg

Siena Marie Nissen

Johanna Fröhlich

Lucia-Maxime Pagels

Mailin Lucia Hatje

Julia Prill

Constantin Carl Hausner

Lotta Marie Rohde

Christian Fröhlich und Meike Fröhlich, geb. Eichmann

Helga Bahlmann, geb. Kramp

77 J.

Lilli Ewerth, geb. Graichen

93 J.

Bernd Görge

74 J.

Dietrich Land

63 J.

Helga Roloff, geb. Rechenberg

78 J.

Ilse Verwiebe, geb. Scharnweber

95 J.

Erwin Walter

88 J.

TAUFEN

TRAUUNGEN

BESTATTUNGEN

GRUPPEN UND KREISE

KIRCHENMUSIK

Corinna Pods

Kantorin und Organistin
Telefon: 51 31 06 42

Kantorei

jeden Donnerstag
Zeit: 20 - 22 Uhr

Gospelchor

„Gospel Connection“
jeden Mittwoch
Zeit: 20 - 21.30 Uhr

Kinderkantorei

Spatzenchor

jeden Freitag
Zeit: 15 - 15.45 Uhr
Kindergartenkinder und
Kinder der 1. Klasse

Kleine Kurrende

jeden Freitag
Zeit: 15.55 - 16.40 Uhr
Kinder der 2. und 3. Klasse

Große Kurrende

jeden Freitag
Zeit: 16.45 - 17.45 Uhr
Kinder ab 4. Klasse

Ort: Alle Chorproben finden
im Chorraum des
Gemeindehauses statt.

Bergstedter Orchester

Hendrikje Witt
Telefon: 01 72 - 6 77 96 86
jeden Montag
Zeit: 19 - 20 Uhr
Ort: Gemeindehaus

Flöten mit Kindern

Dagmar Balke
Telefon: 6 04 79 00
jeden Donnerstag
Zeit: 14.30 - 18 Uhr
Ort: Gemeindehaus

Jugendband

Hendrikje Witt
Telefon: 01 72 - 6 77 96 86
Mittwoch
Zeit: 17 - 19 Uhr
Ort: St. Gabriel
Sorenremen 16

Kammerorchester

Gudrun Lübkert
Telefon: 01 72 - 4 32 71 45
alle 14 Tage am Donnerstag
Zeit: 18.30 - 20 Uhr
Ort: Gemeindehaus

KINDER UND JUGEND

Marion Komm

Jugenddiakonin
Telefon: 6 03 76 41

Eltern-Kind-Gruppe

ab 6 Monate bis 3 Jahre
Nicole Halbleib
Telefon: 64 08 92 10
jeden Donnerstag
i. d. Schulferien nach Absprache
Zeit: 8.30 - 10 Uhr
Ort: Gemeindehaus
Obergeschoss

Kuhbar · offener Treff

für Jugendliche ab 13 Jahren
Montag und Donnerstag
Zeit: 19 - 21 Uhr
Ort: St. Gabriel
Sorenremen 16
(nicht in den Schulferien)

GRUPPEN UND KREISE

Pfadfinderstamm Bapu

Caro Kiess · 0176 - 70 625 509
caro.kiess@googlemail.com

Wombats (Jg. 02/03)

jeden Donnerstag
Zeit: 16 - 17.30 Uhr

Wanderratten (Jg. 00/01)

jeden Donnerstag
Zeit: 16.30 - 18 Uhr

Geckos (Jg. 98/99)

jeden Montag
Zeit: 17 - 18.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus
Obergeschoss

ERWACHSENE

Bastelkreis

Ute Roitzsch
Telefon: 6 04 88 08
jeden Mittwoch
Zeit: 18.30 Uhr
Ort: Altes Pastorat
Bergstedter Kirchenstr. 7

Frauenkreis I

Elke Külper
Telefon: 6 04 95 65
jeden 1. Mittwoch im Monat
Zeit: 14.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus

Frauenkreis II

Annegrit Zell
Telefon: 6 04 07 32
jeden 1. Montag im Monat
Zeit: 15.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus

Diakonischer Kreis

Ute Roitzsch
Telefon: 6 04 88 08
Geburtstagsbesuche u.ä.

DRK Gymnastik

Frau Gross
Telefon: 6 04 75 23
jeden Dienstag
Zeit: 9 - 12 Uhr
Ort: Gemeindehaus
Chorraum

Nähgruppe

Alke Kelling
Telefon: 6 04 02 07
Ort/Zeit: nach Absprache

Senioren-Kaffeeklappe

Holger Schulz
Telefon: 01 76 - 52 40 25 28
alle 14 Tage am Dienstag in
den geraden Kalenderwochen
Zeit: 14.30 - 16 Uhr
Ort: Gemeindehaus
Langer Saal

Skatgruppe

Alfred Meyer
Telefon: 6 01 57 32
jeden 3. Mittwoch im Monat
Zeit: 19 - 21.30 Uhr
Ort: Gemeindehaus

Töpferkreis

Gertraude Harms
Telefon: 6 04 99 64
jeden Dienstag
Zeit: 10 - 12 Uhr
Ort: Gemeindehaus
Langer Saal

Anonyme Alkoholiker

jeden Montag
Telefon: 192 95
(Hamburger Kontaktstelle)
Zeit: 20 - 21.30 Uhr
Ort: Gemeindezentrum
Hoisbüttel
An der Lottbek 22

ADRESSEN

Kirchenbüro

Gemeindesekretariat Clarita Ledwon
Bergstedter Kirchenstraße 7 · 22395 Hamburg
Telefon: 6 04 91 56 · Telefax: 6 04 92 56
e-mail: info@kirchebergstedt.de
www.kirchebergstedt.de

Bürozeiten:

Montag, Dienstag und Freitag 9 bis 11 Uhr
Donnerstag 16 bis 17.30 Uhr, Mittwoch geschlossen

Kirchenkasse

Christian Roitzsch
Telefon: 6 04 91 66 · Telefax: 6 04 92 56
Kassenstunden: Dienstag von 9 bis 11 Uhr
Konto: Haspa IBAN: DE49 2005 0550 1058 2439 30

Pastoren

Richard Tockhorn, Kirchengemeinde Bergstedt
Volksdorfer Damm 268 a · 22395 Hamburg
Telefon: 67 10 39 42 (Büro) · 64 86 28 34 (Pastorat)
e-mail: pastor.tockhorn@kirchebergstedt.de

Pastoren in der Region

Kirchengemeinde Hoisbüttel
Ralf Weisswange · Telefon: 6 05 07 58
An der Lottbek 28 a · 22949 Ammersbek

Kirchengemeinde Volksdorf
Jasper Burmester · Telefon: 6 03 60 37
Gabriele Frieztzsche · Telefon: 6 03 01 94
Cornelia Gentzsch · Telefon: 6 03 52 86
Rockenhof 5 · 22359 Hamburg

Diakonische Gemeinwesenarbeit
Pastorin Kirsten Möller-Barbek · Telefon: 5 19 00 08 32
Rockenhof 1 · 22359 Hamburg

Jugendkirche & Konficamp

Pastor Dino Steinbrink
Meiendorfer Straße 47
22145 Hamburg
Telefon: 32 03 29 60
Mobil: 01 76 - 19 51 98 43
d.steinbrink@jugendkirche-hamburg-ost.de

Kirchenmusik

Kantorin und Organistin Corinna Pods
Telefon: 51 31 06 42
e-mail: c.pods@web.de

Kindergarten

Bärbel Bolzendahl
Volksdorfer Damm 268 · 22395 Hamburg
Telefon: 6 04 67 37 · Telefax: 69 46 44 26
e-mail: bergstedt@eva-kita.de

Jugend- & Konfirmandenarbeit in der Region

Marion Komm · Telefon: 6 03 76 41
Jugendbüro: Sorenremen 16 · 22359 Hamburg
e-mail: regionjugend@kirche-in-volksdorf.de

Freundeskreis der Ev.-Luth. Kirche in Bergstedt e.V.

Udo Harms · udo.harms.hh@t-online.de
Konto: Haspa IBAN: DE32 2005 0550 1058 2127 11

Förderkreis der Kirchenmusik in Bergstedt e.V.

Elisabeth Boysen-Ennen · Telefon: 6 07 28 87
e-mail: elisabeth.boysen-ennen@hamburg.de
Konto: Haspa IBAN: DE58 2005 0550 1058 2104 00

Förderverein des Ev. Kindergarten Bergstedt e.V.

Bärbel Bolzendahl · Telefon: 6 04 67 37
e-mail: bergstedt@eva-kita.de
Konto: Haspa IBAN: DE43 2005 0550 1058 2132 89

ANZEIGEN

Restaurant · Biergarten
Räume für große & kleine Feste

Alte Mühle Bergstedt

Mühlenkate · Haus am See
Mühlendiele · Veranda

Öffnungszeiten

Mittwoch & Donnerstag ab 15 Uhr

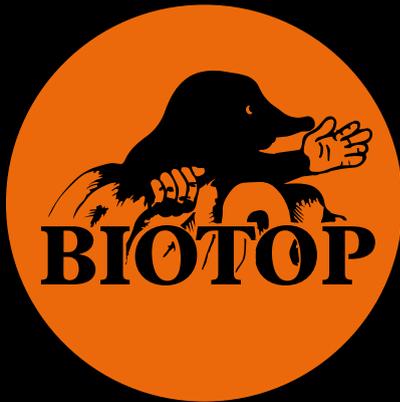
Freitag, Sonnabend & Sonntag ab 12 Uhr

Warme Küche bis 21 Uhr

Montag & Dienstag geschlossen

Alte Mühle 34 · 22395 Hamburg-Bergstedt

Telefon: 040 604 91 71 · www.alte-muehle-hamburg.de



- Gartengestaltung
- Teichbau
- Naturspielplätze
- Baumpflege

040 - 601 06 80 www.biotop-hamburg.de

⇒ SEIT 1919 ⇐



RUNDUM-SERVICE

QUALITÄT &

viele Wohnideen



⇒ VORBEISCHAUEN LOHNT SICH

www.kwp-baumarkt.de

www.kwp-home.de

kwp
BAUMARKT

Planen und Bauen zum Wohlfühlen

- private Wohn- und Mehrgenerationenhäuser
- barrierefreies Bauen
- Bauen im Bestand
- Neu- / Umbauten für Schulen u. Kindertagesstätten
- gewerbliche Bauten
- Verwaltungsbau
- Wärmeschutzsanierung
- Bauberatung



Kommen Sie spontan vorbei, wir beraten Sie gern!

HOSPITAL ZUM
HEILIGEN GEIST
Kleine Stadt für Senioren



Mehr Vielfalt im Leben

*Entdecken Sie die „Kleine Stadt“ als Ihren Ort,
wo das Leben bis ins hohe Alter vielfältig bleibt.*

Ob Restaurant-, Konzert- oder Theaterbesuch, Krämer-
laden, Bank, Friseur, Apotheke, Kegelbahn, Schwimmbad
oder Parkanlage – bei uns finden Sie alles!

Die Vielfalt der Wohnformen und Angebote

- Wohnen mit Service
- Rundum-Pflege
- Kurzzeitpflege
- Ambulante Pflege, außerdem:
Physiotherapie, Ärzte, Haus-
notruf, Menüservice u.v.m.



Hospital zum Heiligen Geist
Hinsbleek 11 • 22391 Hamburg

info@hzhg.de
www.hzhg.de

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern!
Tel. (0 40) 60 60 11 11

Jobs unter:
www.hzhg.de